



Germanen- Postille

Informationen für die Mitglieder des
Turnvereins Germania Hattorf v. 1902 e.V.



Reinhard Meyer
Platz 3 der M70 in Bremen

Reinhard Meyer
Marathon
2018
Bremen
7976

Die **Germanen-Postille** erscheint zweimal jährlich zu den Oster- und Herbstferien im Selbstverlag des Turnvereins „Germania“ Hattorf von 1902 e.V. Der Bezugspreis für ein Exemplar pro Haushalt ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Private Kleinanzeigen der Mitglieder werden kostenlos veröffentlicht. Preise für gewerbliche Anzeigen auf Anfrage.

Anschrift: Bahnhofstraße 7, 37197 Hattorf, Tel. 05584/1882
 Homepage: www.tvg-hattorf.de Email: postille@tvg-hattorf.de
 Redaktion (V.i.S.d.P.): Jürgen Barke Auflage: 800 Exemplare
 Druck: Papierflieger, Clausthal-Zellerfeld

1. Vorsitzender	Gerhard Barke, Wilhelm-Raabe-Weg 14 1.vors@tvg-hattorf.de
2. Vorsitzende	Kerstin Marienfeld, Oderstraße 22 2.vors@tvg-hattorf.de
Oberturnwartin	Elke Gropengießler otw@tvg-hattorf.de
1. Kassenwartin	Simone Kwast, Otto-Escher-Straße 1 kasse@tvg-hattorf.de
1. Schriftwartin	Ute Berlin schrift@tvg-hattorf.de
Gerätewart (Bus)	Willi Barke, Steinstraße 16
Ehrenvorsitz	Hermann Böttcher, Dornbüh 1 Rolf Hosang, Hermann-Löns-Weg 19
Ehrenrat	Reinhard Meyer, Breslauer Ring 10d

Die Geschäftsstelle ist gegenüber dem Halleneingang des DGH am Ende der Kegelbahn „BowlerO“ (Briefkasten mit TVG-Logo).

Telefon: 1348 **Öffnungszeiten: donnerstags 19 - 20 Uhr**
 (während der Sommerferien und an Feiertagen geschlossen)

Hier geht es am schnellsten: Ein- und Austritte, Adress- und Kontoänderungen, Klärung von Unstimmigkeiten, Erstattung von Auslagen (nur per Scheck oder Überweisung).

Außerdem gibt es hier TVG-Vereinsnadeln, -Anzüge, -Sweatshirts, T-Shirts und mehr.

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 15.02.2019 im Gasthof Trüter, Hattorf

Top 1 Eröffnung und Begrüßung

Der 1. Vorsitzende Gerd Barke eröffnet um 19.38 Uhr die Versammlung und begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Vorsitzende des Turnkreises Osterode Helga Maaß, die Ehrenvorsitzenden Hermann Böttcher und Rolf Hosang, den Bürgermeister Frank Kaiser und den Ehrenbürgermeister Dieter Reinholz.

Top 2 Ehrung der Verstorbenen

Zur Ehrung der in 2018 verstorbenen Mitglieder Ursula Bode-Böttcher, Helmut Suchlich, Stephan Wagner, Arthur Kahle, Horst Gloth und Adolph Kwast erhebt sich die Versammlung und gedenkt der Toten.

Top 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Es sind 85 stimmberechtigte Mitglieder anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt. Die vorliegende Tagesordnung wird unter TOP 13 um die Neuwahlen des Ehrenrates ergänzt und anschließend einstimmig genehmigt.

Top 4 Genehmigung des Protokolls der JHV vom 16.02.2018

Das Protokoll der JHV 2018 lag in der Geschäftsstelle zur Einsicht aus und war in der **Germanen-Postille 46**

abgedruckt. Das Protokoll wird mehrheitlich genehmigt.

Top 5 Berichte

Der 1. Vorsitzende bittet, die Berichte der Sparten per Email an die Schriftwartin zu senden, damit diese wie in den vergangenen Jahren in der Postille verkürzt veröffentlicht werden können und das Protokoll sowie die Berichte der Spartenleiter als Anhang im Geschäftszimmer zur Einsicht bereit liegen.

Bericht des 1. Vorsitzenden Gerhard Barke

Auch im Kalenderjahr 2018 hat sich der Trend fortgesetzt, dass wir eine hohe Nachfrage im Breitensport haben und nur vereinzelt Neuzugänge im Wettkampfsport. Dank der Angebote (Laufkurs und in diesem Jahr neu Walkingkurs für Anfänger) und einiger anderer Kurse wie Yoga, Pilates und Gesellschaftstanz etc. sind doch einige im Verein geblieben. Dies zeigt auch unsere Mitgliederzahl die zur Bestandserhebung am Anfang des Jahres 1.197 Sportler erfasst. Im Jahr zuvor hatten wir 1.203 Sportler in unserem Verein. Alle Übungsstunden sind gut besucht. In einigen Gruppen reichen die oft eingesetzten vorhandenen Geräte nicht mehr aus, so dass wir im letzten Jahr einige Neuanschaffungen von überwiegend Kleingeräten vorgenom-

men haben und dieses auch in diesem Jahr wieder tun werden.

Gelitten hat der Sportbetrieb ein wenig unter der Sportstättensituation. Auf dem Sportplatz standen zum Umkleiden und Duschen Container zur Verfügung. Dieses hat gut geklappt und auch den Verlust der Geräte nach dem Sporthausbrand konnten wir provisorisch ausgleichen. Für den Verlust der Geräte haben wir von der Versicherung eine Summe erhalten, die zur Neubeschaffung der auch in Zukunft benötigten Geräte ausreicht. Da aber das neue Sporthaus noch nicht fertiggestellt ist, haben wir bisher nur das am dringendste Benötigte neu beschafft. Für weitere Geräte besteht z.Zt. keine Unterbringungsmöglichkeit.

In der Halle des Dorfgemeinschaftshauses erfolgte die Renovierung des Fußbodens. Der Großteil der Arbeiten erfolgte in den Sommerferien, sodass der Sportbetrieb nur für wenige zusätzliche Wochen unterbrochen wurde. Mit der Renovierung mussten alle Schränke aus der Halle entfernt werden, da diese Schränke alle aus Holz waren, durften sie nicht wieder aufgestellt werden. Einen unserer Schränke haben wir im Unterstand auf dem Sportplatz gestellt. Dadurch konnten wir die z.B. für das Sportabzeichen benötigten Geräte unterbringen.

Für das DGH haben wir allein für die Unterbringung unserer Geräte 5 neue Metallschränke gekauft. Wie immer ging es im Januar wie auch

Germanen-Postille 48

vor wenigen Wochen mit 2 Reisebussen zum Feuerwerk der Turnkunst. Hierfür Danke an Hannelore für den nicht gerade unerheblichen Aufwand.

Ende August war es dann soweit für die TVG Reise. Mit 54 Personen fuhren wir nach Breslau. Wo wir dank eines allwissenden Reiseführers sehr viel über die Stadt und deren Geschichte erfahren haben. Auch beim Ausflug in das Riesengebirge haben wir sehr viel gesehen und von Land und Leuten vor 1945 und nach 1945 erfahren dürfen. Nach einem Besuch in einer Keramikmanufaktur in Bunzlau wussten wir alle wie Tassen, Vasen und Teller hergestellt werden. Den Abschluss bildete ein gemeinsames Kaffeetrinken in Bautzen. Dank an Ingrid und Hermann für die tolle Organisation.

Unsere Übungsleiter und deren Helfer leisten zusammengerechnet mehr als 2.000 Übungsstunden im Jahr. Hierfür vielen Dank. Nach vielen Jahren der gleichbleibenden Vergütung haben wir uns vom Vorstand entschlossen die Entschädigungen gestaffelt nach den Übungsleiterlizenzen anzuheben. In welcher Höhe dies erfolgt, ist aus der Kostenordnung (einsehbar auf unserer Internetseite) zu ersehen.

Dank auch an alle weiteren die sich im letzten Jahr mit ihrer Arbeitskraft und ihren Ideen für den Verein eingesetzt haben.

Bericht der Oberturnwartin Elke Gropengießer

FSJ-lerin seit August 2018, Sarah

Germanen-Postille 48

Niemetz vorrangig in den Kindergruppen mit tätig, darüber hinaus Unterstützung bei anderen Übungsleitern bei Bedarf, Crosstraining, administrative Aufgaben in der Vereinstätigkeit.

Maren Bierwirth hat nur kurz die Tätigkeit teilweise wieder aufgenommen, derzeit Elternzeit. Dank der vorhandenen Übungsleiter im Verein und der FSJ-lerin konnten wir die Stunden von Maren i. W. ersetzen.

Vielen Dank auch von meiner Seite für den Einsatz unserer ehrenamtlichen Trainer und Helfer um das Sportangebot weiter breit aufzustellen und die Attraktivität unseres Vereins beizubehalten

Derzeit 3 Trainer mit einer B-Lizenz im Gesundheitssport. Verein ist im Fitness-/Gesundheitssport zertifiziert, sogenannte Pluspunktangebote, regelmäßig angeboten werden auch Kurse, welche von Teilnehmern über Krankenkassen abgerechnet werden können, wie z. B. die Laufkurse für Einsteiger bzw. ab 2018 auch ein Walkingkurs

Auch im letzten Jahr konnte insgesamt ein attraktives Sportangebot vorgehalten werden, welches immer wieder mal durch Kursangebote ergänzt wird, wenn es die räumlichen Kapazitäten zulassen.

Letzter Neuzugang: eine Gruppe für Paartanz donnerstags abends, der dank Abstimmung mit der Gemeinde im Kultursaal stattfindet.

TVG stellt sich vor 2018 von den Kindergruppen und den im Wettkampfsport tätigen Jugendlichen be-

stritten.

Der Nachmittag war sehr gut besucht, abwechslungsreiches Programm der Gruppen.

Sehr gute Unterstützung durch Helfer und auch zahlreiche Kuchen Spenden.

Ganz aktuell: TVG-Ball: Vor einer Woche nach 4-jähriger Pause TVG-Ball ausgerichtet, bei welchem auch auf das 60-jährige Jubiläum der Judosparte hingewiesen wurde. Rund 270 Gäste konnte Gerd im toll dekorierten DGH begrüßen. Aufführungen Gerätturngruppe und Donnerstagsgruppe mit Tanz, Judo-Aufführung. Tanzfläche war bis zum Ende immer gut gefüllt, die Band Popsofa hat an dem Abend gut Stimmung gemacht. Bewirtung über Trüter wieder hervorragend gelaufen. Abbau in der Nacht wieder gut geklappt, insgesamt ein toller Abend

Vielen Dank an alle Übungsleiter, die zahlreichen Helfer in den Übungsstunden und auch hinter den Kulissen sowie an alle Vereinsmitglieder, die wenn es erforderlich ist, den Vorstand und unsere Sparten bei der Durchführung solcher Großveranstaltungen unterstützen.

Top 6 Grußworte der Gäste

Der **Bürgermeister Frank Kaiser** dankt für die Einladung und bestellt beste Grüße vom Rat und der Verwaltung.

Der neu verlegte Hallenboden hat mit dem TVG Ball seine erste Belastungsprobe bestanden und wird beim

bevorstehenden Frühlingsmarkt der Hattorfer Werbe Gemeinschaft ein weiteres Mal hart in Anspruch genommen. Vom Neubau des Sporthauses berichtet er, dass nach einigen bürokratischen Schwierigkeiten, wonach ein Los zu teuer geworden ist und die Ausschreibung für Heizung und Sanitär noch einmal getrennt werden musste. Es wird aber davon ausgegangen, dass die Fertigstellung nach den Sommerferien gelingt.

Dass der Breitensport so gut angenommen wird, ist sehr erfreulich und dass der Leistungssport nicht mehr so gut Fuß fasst, liegt wohl auch daran, dass die jungen Leute hier im ländlichen Bereich keine Arbeitsplätze finden, bzw. ein Studium beginnen und abwandern. Allerdings wird hier vor Ort der Grundstein für die sportliche Ausbildung gelegt und darauf kann der TVG stolz sein. Er dankt dem Vorstand und unzähligen Helfern für ihren Einsatz.

Er hofft auf zahlreiche Unterstützung für den am 13.04.2019 stattfindenden nächsten Umwelttag und sagt die Verpflegung der Teilnehmer zu. Er wünscht der Versammlung einen weiteren guten Verlauf und bei den anstehenden Wahlen viel Erfolg.

Die **Turnkreisvorsitzende Helga Maaß** bedankt sich ebenfalls für die Einladung, sie ist gern wieder nach Hattorf gekommen und es ist wohl auch nicht ihr letzter Besuch als Vorsitzende. Die Umstände im Vorstand haben es nötig gemacht, dass sie ihre

Germanen-Postille 48

Amtszeit noch einmal verlängern wird. Sie gratuliert dem TVG zu seiner überaus hohen Mitgliederzahl und bescheinigt eine hervorragende Arbeit. Allerdings wünscht sie sich bei den Veranstaltungen des Turnkreises im Kinderbereich mehr Interesse.

Sie wünscht der Versammlung einen guten Verlauf und bei den anstehenden Wahlen viel Erfolg.

Reiner Holzapfel von der HSG oha übermittelt Grüße vom Vorstand und bedankt sich für die konstruktive Zusammenarbeit mit den 4 Stammvereinen. Das Aushängeschild ist zurzeit die 1. Herrenmannschaft, die oft vor ausverkauftem Haus ihre Heimspiele bestreitet. Allerdings werden dringend Hallenzeiten gesucht, um der im nächsten Jahr doppelten Anzahl an Mannschaften bei den Minis, D- und E-Jugend einen Trainingsplatz bieten zu können.

Im nächsten Jahr besteht die HSG mit ihren Stammvereinen MTV Herzberg, TVG Hattorf, TSV Schwiegershausen und MTV Bad Lauterberg zehn Jahre. Aus diesem Grund sollen einige Aktivitäten geplant werden. Er wünscht der Versammlung einen harmonischen Verlauf und viel Erfolg bei den Wahlen.

Top 7 Ehrungen

Für 70 jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Günter Beushausen, Werner Grobecker, Erich Lohrengel, Hans-Georg Schlesag

Für 60 jährige Mitgliedschaft wird

Germanen-Postille 48

Helmut Schmidt geehrt.

Für 50 jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Waltraud Schäfers, Christel Schirmer, Katharina Reineking-Knoppe, Anneliese Wemheuer, Bärbel Beyer, Hermann Böttcher, Jürgen Barke, Rudi Borrmann, Jürgen Rusteberg, Jürgen Heider.

Für 25 jährige Mitgliedschaft werden geehrt: Claudia Nußbaum, Tilman Armbrecht, Gabi Kirchhoff (Breslauer Ring), Gabi Kirchhoff (Bachstraße) Roland Timm, Felix Monjau, Sabine Monjau, Kerstin Semrau, Isabell Marienfeld, Daniel Kaiser, Kevin Kahle, Carsten Tront, Andreas Witzke, Susanne Rosemeyer-Witzke, Aline Witzke, Felix Beuleke, Sarah Schettler.

Top 8 Berichte der Fachwarte

1. Laufgruppe - Heinz Gattermann

Die Größe der Laufgruppe mit 50 Läuferinnen und Läufer ist konstant auf dem Niveau des Vorjahres geblieben. Ebenso haben wieder 30 dieser Sportler aktiv an den Laufveranstaltungen teilgenommen.

Wir waren hauptsächlich bei Läufen im Rahmen des Südniedersachsencups dabei. Weiterhin gingen wir auch bei großen Stadtläufen in Hannover, Bremen und Dresden sowie auch beim Rennsteigstaffellauf an den Start.

Die besten Platzierungen in der Gesamtwertung beim Südniedersachsencup erzielten Brigitte Kohn und Viktor Landmann, jeweils mit voller Punktzahl Platz eins. 14 weitere Sportler vom TVG befinden sich in der

Ergebnisliste in den einzelnen Altersklassen unter den Top 10.

Beim Rennsteigstaffellauf 2018 waren wir wieder mit zwei Staffeln am Start. Mit einer Streckenlänge von 170 km ist es der längste Staffellauf Deutschlands. Es war wieder ein tolles Erlebnis für uns, bei diesem Rennen zu starten. Auch für 2019 haben wir wieder 2 Mannschaften gemeldet. Wobei es in diesem Jahr eine Änderung gibt, Start- und Zielort werden getauscht. Wir starten in Hirschel und erreichen in Blankenstein das Ziel.

Beim Oderparkseelauf 2018 konnten sich 467 Läufer in die Ergebnisliste eintragen. Diese Teilnehmerzahl ist zwar kein neuer Teilnehmerrekord, wir sind aber mit dieser Anzahl sehr zufrieden. Thomas Herold und Oliver Wirth hatten bei Organisation, Anmeldung, Zeitnahme und Auswertung alles im Griff. Strecken und Ablauf waren mit den Vorjahren identisch, nur den Zieleinlauf haben wir etwas verlegt. Diese kleine Veränderung ermöglicht den Zuschauern einen besseren Blick auf die Läuferinnen und Läufer beim Eintreffen ins Ziel.

Der im Frühjahr 2018 durchgeführte Anfängerkurs war erfolgreich und sehr gut besucht. Geleitet wurde der Kurs von Bernd Riechel und Thomas Herold. Auch 2019 wird es wieder einen Anfängerkurs unter der Leitung von Bernd, Yvonne und Thomas geben. Der Start ist für den 16. April geplant.

Am 21. August begann der neue Walkingkurs, dieser wurde von

Yvonne Walthes und Bernd Riechel geleitet. Auch dieser wurde sehr gut angenommen. Für 2019 ist ein weiterer Walkingkurs geplant. Beginn soll der 20. August sein.

Wer mehr über uns erfahren möchte, der kann dieses auf der Homepage des TVG unter der Sparte Laufgruppe nachlesen. Dort findet ihr auch weitere Informationen, z. B. Berichte, Bilder und Trainingszeiten von uns.

2. Leichtathletik - Gerd Barke

Unser Leichtathletiknachwuchs im Grundschulalter wird zurzeit von Sarah Niemetz trainiert und betreut. An dem Training nehmen im Durchschnitt 10 bis 15 Kinder teil. Einige davon haben im letzten Jahr auch an Wettkämpfen in Osterode und Kalefeld teilgenommen. Die Älteren sind zweimal in der Woche beim Training mit der LG Osterode aktiv. Hier sind es zurzeit 5 Kinder die mit nach Osterode kommen. Die Trainingsgruppe bei der LG ist mit bis zu 30 Athleten breit aufgestellt und ist regelmäßig an Wettkämpfen von Kreis- bis auf deutscher Ebene sowohl im Jugend bis in den Seniorenbereich beteiligt.

Ein besonderer Höhepunkt im letzten Jahr war wieder einmal das internationale Leichtathletikmeeting im Stadion. Hier ist jedes Jahr spitzen Leichtathletik zu sehen und die Athleten fühlen sich in dem kleinen Stadion richtig wohl, gibt es doch einen engen Kontakt mit dem Publikum.

Mit einer kleinen Gruppe haben

Germanen-Postille 48

wir im August für 3 Tage die Leichtathletik Europameisterschaften in Berlin besucht. Für alle Beteiligten war es ein besonderes Erlebnis. Besonders der wohl bisher spannendste Stabhochsprungwettkampf aller Zeiten wird allen in Erinnerung bleiben.

3. HSG oha - Melanie Steinhauser

Die HSG startete in die Saison 2018/2019 mit insgesamt 10 Mannschaften, 3 im Senioren- und 7 im Jugendbereich, nämlich den Minis in Bad Lauterberg, Schwiegershausen und in Hattorf, der männlichen Jugend E, der weiblichen Jugend D, zwei Mannschaften der männlichen Jugend D, je einer der männlichen C- und A-Jugend sowie einer der weiblichen A. Diese belegen in der Landesliga gerade den 7. (mA) bzw. den 9. Platz (wA).

Die 1. Herren spielt Verbandsliga, Platz 4, die 2. Herren in der Regionsoberliga, Platz 8, und die Damen haben sich nach der Vorrunde für die Regionsoberliga qualifiziert; sie sind auf Platz 2. Zur Rückrunde konnte auch noch eine wE gemeldet werden.

Die erste Herren belegt derzeit Platz 4 in der Verbandsliga. Ein Kantersieg in letzter Minute im Lokalderby gegen die HSG Rhumetal und ein knappes 24:27 im Heimspiel gegen den Tabellenersten TV Jahn Duderstadt machen Lust auf mehr und bestärken die Vereinsphilosophie, den Nachwuchs langsam, sicher, aber stetig an neue Herausforderungen heranzuführen.

Der Nachwuchs liegt uns besonders

Germanen-Postille 48

am Herzen. Durch die Unterstützung der Stammvereine im Zusammenspiel mit einigen Sponsoren ist es möglich, den Kindern und Jugendlichen auch außerhalb der Halle attraktive Angebote rund um den Handballsport anzubieten.

Bislang sind dadurch folgende Aktivitäten zustande gekommen: Einheitliche T-Shirts für alle Jugendmannschaften incl. der Trainer- und Betreuer, ein Team-Bowling mit Verköstigung im Bowlero und die Vorführung eines Kinofilms mit anschließender Übertragung eines WM-Vorrundenspiels. Dieses Event fand besonderen Anklang, so dass kurzerhand weitere Handball-WM-Spiele im Kino präsentiert wurden.

All diese Aktivitäten und die Organisation des gesamten Trainings- und Spielbetriebes werden von einer Hand voll motivierten und engagierten Handball-Verrückten organisiert und durchgeführt. Gerne würden wir die Aufgaben noch auf mehrere Schultern verteilen.

Der Trainer- und Betreuer-Bereich für die kommende Saison ist noch nicht komplett abgedeckt. Falls sich also jemand angesprochen fühlt oder jemanden kennt, der sich engagieren möchte, jeder ist herzlich willkommen in der HSG

Ich persönlich werde mich nach erneut über 10 aktiven Jahren in der Handballsparte aus zeitlichen Gründen aus dem Vereinsleben zurückziehen.

Ich bedanke mich bei allen für die

stets angenehme Zusammenarbeit, wünsche meinem Nachfolger / meiner Nachfolgerin viel Spaß und Erfolg und der Versammlung einen guten Verlauf.

4. Gesundheitssport WBS Frauen - Yvonne Walthes

Montags von 19.00 bis 19.55 Uhr findet im Gymnastikraum der Oberschule die Wirbelsäulengymnastik statt. Wir sind eine Gruppe von ungefähr 18 Frauen im Alter zwischen 40 und 85 Jahren. Nach einer gemeinsamen Erwärmungsphase bearbeiten wir die Muskulatur von Kopf bis Fuß. Die Beweglichkeit mit Muskelaufbau und -erhaltung ist das oberste Gebot. Mit verschiedenen Trainingsgeräten, z.B. Brasil, Redondoball, Flexibar, Therabändern usw., geben wir unserem Körper Trainingsanreize und Impulse für die laufende Übungsstunde. Jeden 1. Montag im Monat steht neben dem Haupttraining eine halbe Stunde Wellness auf dem Programm, aus der wir Kraft und Energie für die kommende Woche mit nach Hause nehmen. Wir haben gemeinsam viel Spaß am Erhalten unserer geistigen und körperlichen Fitness.

Das WSFG Trainingsprogramm ist mit dem Siegel „Pluspunkt Gesundheit.DTB“ ausgezeichnet.

5. Gesundheitssport WBS Männer - Bernd Riechel

Jeden Montag um 20:00 Uhr treffen sich zurzeit 16 – 20 Herren im Gymnastikraum Oberschule Kornhausstraße zur Wirbelsäulengymnas-

tik für Männer. Das ist im Vergleich zum letzten Jahr im Durchschnitt eine Steigerung von 4-5 Personen. Also die WSFG boomt!

Die Gruppe ist immer hochmotiviert bei der Sache so dass Übungsleiter Bernd ebenfalls viel Spaß an den Übungsstunden hat. Es wird von Stunde zu Stunde ein abwechslungsreiches Trainingsprogramm angeboten.

Das WSFG (Herren) Trainingsprogramm ist mit dem Siegel „Pluspunkt Gesundheit.DTB“ ausgezeichnet. Die Einheiten bestehen aus:

- aktiver Erwärmung mit Gehen, langsamem Laufen (u. a. über Hindernisse) und kleinen Spielen
- Mobilisation von Muskeln und Gelenken
- Ganzkörper-Kräftigung und -Dehnung (mit und ohne Geräten)
- Körperwahrnehmung und Entspannung

Die Übungen werden ggf. durch alternative Übungen an Teilnehmer mit Einschränkungen angepasst

Auch die Geselligkeit bleibt nicht auf der Strecke, so trifft man sich z.B. zweimal im Jahr zu einer gemütlichen Bierrunde.

Top 9 Bericht der Kassenwartin

Birgit Mursal stellt den Kassenbericht vor und erläutert ihn:

Einnahmen: Der Betrag der Mitgliedsbeiträge ist aufgrund der enthaltenen Kursgebühren stabil geblieben. Spenden haben wir um 719,00 Euro weniger als im Vorjahr erhalten. Der Krankenkassenbeitrag Reha-Sport

Germanen-Postille 48

setzt sich aus den Erstattungen der Krankenkassen (abzüglich Bearbeitungsgebühren für die Abrechnung von Opta Data), den Beitrag für Reha-Sport an die Landesportschule in Melde und der Abrechnung mit Physiovitalis zusammen, die auch im Jahr 2018 für die Durchführung des Reha-Sportes verantwortlich war.

Der Posten Zuschüsse beinhaltet die Übungsleiterzuschüsse und Sportgerätezuschüsse vom Kreissportbund sowie Fördermittel für Sportangebote vom Landesportbund. 1,07 € Zinsen haben wir in 2018 gutgeschrieben bekommen.

Die „sonstige Einnahmen“ in Höhe von beinhalten überwiegend die Entschädigungszahlung der Samtgemeinde Hattorf für die Neubeschaffung der beim Brand vernichteten Sportgeräte und den Verkauf von Restbeständen aus noch vorhandenen TVG- Textilien. Die Vermietung der Werbeflächen für den Bus sind in 2018 aufgrund der ausgelaufenen Werbeverträge zum letzten Mal angefallen. Die Entschädigungen für die Busnutzung von anderen Vereinen ist im Vergleich zum Vorjahr geringer ausgefallen.

Der Einnahmeüberschuss aus dem Oderparkseelauf, dem Aktivtag, der TVG-Fahrt und dem Bunten Nachmittag ist unter dem Punkt „Gesellschaftliche Veranstaltungen“ verbucht.

Ausgaben: Im Posten „TVG allgemein“ sind die Abgaben an den Niedersächsischen Turnerbund und Kreissportbund, Versicherung für Nichtmitglieder bei Kursangeboten

Germanen-Postille 48

und Veranstaltungen, Kosten der Jahreshauptversammlung und von Nachrufen und Fachliteratur sowie Geschenke für Jubiläen enthalten.

Die Verwaltungskosten summieren sich aus Webseiten- und Telefongebühren, Porto, Büromaterial, Miete und Nebenkosten für das Geschäftszimmer sowie Personalkosten einschließlich Lohnsteuer-, Sozialversicherungs- und Berufsgenossenschaftsabgaben für die Sportlehrerin ab Oktober 2018 abzüglich der Krankenkassenerstattung aufgrund des Beschäftigungsverbot und die Kosten an den ASC Göttingen für das FSJ.

Angeschafft wurden in 2018 mehrere Ballschränke für das DGH, Sprungtisch, Redondo-Balle, Pilatesringe, Musikanlage, Therra-Bänder, Fausthanteln, Balance-Sets und diverse Kleingeräte.

Die Posten der einzelnen Sparten beinhalten jeweils die Übungsleiterpauschalen, Lehrgangsggebühren sowie Kosten für den Wettkampf und Fachverbandbeiträge oder kleinere Anschaffungen wie CD's usw., sowie bei den Kindergruppen die Kleinigkeiten zu Weihnachten.

Unter dem Posten „Turnen“ sind die Kosten für die Sparten Eltern-Kind-Turnen, Kinderturnen und Tanzmäuse enthalten.

In der Volleyballsparte sind aufgrund des Vertrages mit dem VT Südharz keine ÜL-Pauschalen angefallen, dafür wurde eine Kostenbeteiligung gezahlt.

Die Kosten für die Jugend beinhalten

die Gebühr für den Walderlebnistag und die Anzahlung für die Kinderfreizeit 2019.

Die Aufwendungen für den TVG-Bus setzen sich aus Steuern, Versicherungsbeiträgen, Betriebskosten, Reparaturen und Anrechnung der Abschreibung zusammen.

Durch den Ausfall unserer Sportlehrerin Maren verringerten sich die gesamten Personalkosten und durch die noch nicht getätigten Ersatzanschaffungen für die Geräte für das Sporthaus weist der Kassenbericht ein Guthaben als Saldo aus.

Vielen Dank an Finja für die Mitarbeit für das erste Jahresdrittel sowie einen besonderen Dank an Ute Berlin für die Übernahme der Mitgliederverwaltung. Simone Kwast hat in 2018 vollständig die Buchung der Geschäftsvorfälle übernommen. Für diese Unterstützung bin ich ihr sehr dankbar.

Top 10 Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Kassenwartin

Daniel Uhrner berichtet von der am 10.2.2019 vorgenommenen Prüfung der Kasse. Er lobte die sorgfältige und umfangreiche Arbeit der Kassenwartin und bittet um ihre Entlastung. Diese erfolgt einstimmig.

Top 11 Aussprache zu TOP 5, 8, 9 und 10

Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt.

Top 12 Entlastung des Gesamtvor-

standes

Der Ehrenvorsitzende Rolf Hosang beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes. Der Vorstand wird einstimmig ohne Gegenstimme bzw. Enthaltungen entlastet.

Top 13A Neuwahlen

2. Vorsitzende/r: Der 1. Vorsitzende bittet um Vorschläge aus der Versammlung. Es erfolgen keine Vorschläge zu neuen Kandidaten. Die 2. Vorsitzende wird zur Wiederwahl vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt. Kerstin Marienfeld nimmt die Wahl an.

Kassenwart/in: Simone Kwast wird zur Wahl vorgeschlagen. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an. Birgit Mursal bleibt dem Verein aber als Unterstützung der Kassenwartin erhalten.

Die **Wahl der Fachwarte** erfolgt im Block. Es werden gewählt und nehmen die Wahl an:

Turnen: Elke Gropengießer

Eltern-&-Kind: Andreas Lüttge und Yvonne Walthes

Kinderturnen: Christine Lehmann

Gymnastik: Sylvia Brakel, Angela Reineking, Birgit Beyer

Judo: Heiko Beyer, Andrea Beuleke und Evelyn Lorenz

Volleyball: Christoph Bosse, Boris Kühne

Jedermann-Turnen: Ulrich Adner

Handball: Rolf Schäfer*)

Laufgruppe / Leichtathletik: Heinz Gattermann, Thomas Hahn

Gesundheitssport: Birgit Göhmann,

Bernd Riechel

Seniorenport: Alfred Jung

Medienwarte: Bernd Riechel, Dominik Lorenz

Fähnriche: Hartmut Böttcher und Willi Barke

Gerätewart: Willi Barke

Ansprechpartner für die Tanzgruppe: Cornelia Gillmann

*) Einige Tage nach der JHV erklärte sich Denise Hensel bereit, das Amt zu übernehmen.

Kassenprüfer: Vorgeschlagen wird Jennifer Hagemann. Sie wird einstimmig gewählt und nimmt die Wahl an.

TOP 13B Neuwahlen des Ehrenrates

Willi Grosse möchte nach vielen Jahren sein Amt als Ehrenratsvorsitzender niederlegen. Gerd dankt ihm für sein Engagement und überreicht ein kleines Präsent. Vorgeschlagen sind die bisherigen Ehrenratsmitglieder Helmut Schmidt, Werner Böttcher und Ingrid Böttcher und neu dazu Hannelore Gropengießer und Reinhard Meyer. Die ganze Gruppe wird einstimmig gewählt und bestimmt selbst den Obmann, der dann Ansprechpartner ist.

Top 14 Vorstellung und Beschluss des Haushaltsplans 2019

Der Haushaltsplan für 2019 wird von der Kassenwartin Birgit Mursal vorgestellt:

Die voraussichtlichen Einnahmen hängen sehr von der Anzahl der Vereinsmitglieder ab, und wir hoffen, dass weiterhin so viele unsere Sportange-

bote nutzen. Die Verträge für die Werbeflächen für den Bus sind in 2018 ausgelaufen.

Die Ausgaben sind an den Wert von 2018 ausgerichtet und können als vorläufige Annahmen gesehen werden, wobei bestimmte Werte den Kursangeboten angeglichen wurden. Der Etat für 2019 wird einstimmig beschlossen.

Top 15 Anträge

Es liegen der JHV keine Anträge vor.

Top 16 Verschiedenes

Es gibt einige Terminankündigungen: Am 23.03.2019 bietet das DRK einen Ersthelferlehrgang an

Frank Kaiser erinnert daran, dass am 13.04.2019 der Umwelttag stattfindet.

Top 17 Schluss der JHV 2019

Der erste Vorsitzende schließt die Jahreshauptversammlung um 21:40 Uhr und wünscht guten Appetit beim gemütlichen Nachklang.

gez. Ute Berlin, Schriftwartin

14.swb-Marathon 2018 Bremen

Der TVG Hattorf war mit fünf Athleten dabei

Die Bremer Marathon-Veranstaltung, die immer Anfang Oktober stattfindet, hat seit etlichen Jahren ein Abonnement auf gutes Wetter. So war es auch beim 14. swb-Marathon am 7. Oktober der Fall.

Als erstes wurden pünktlich um 9:30 Uhr die ca. 1000 Marathonläufer auf den Weg gebracht. Der Rundkurs führte weitläufig durch Bremen, teilweise auf der gleiche Strecke wie die zwei folgenden Läufe. Die knapp 2000 10-km-Läufer machten sich um 9:55 Uhr bei angenehmer Temperatur und strahlendem Sonnenschein unter dem Geläut des St.-Petri-Doms vom Markt aus auf die Strecke durch die historische Innenstadt, mit ihren

vielen Sehenswürdigkeiten, vorbei am Wall in einem Bogen an die Weserpromenade Richtung Weserstadion, das durchlaufen wurde und wo der eine oder die andere vom Stadionsprecher auch namentlich begrüßt wurde. Über den nicht nur bei Fußballern bekannten Osterdeich liefen die Sportler zurück in die Innenstadt auf den Markt, zum Roland und den Stadtmusikanten.

Um 11:30 Uhr wurden 3.500 Halbmarathonläufer auf ihre Strecke geschickt, die zusätzlich durch den Bürgerpark, den Stadtteil Findorf, die Überseestadt, das Kaffee-Quartier und die pulsierenden Schlachte führte. Die insgesamt 6.500 Läuferinnen



links: Isabel
und Kai

unten: Carola
und Michael

und Läufer wurden zahlenmäßig von begeistert anfeuernden Zuschauern weit übertroffen - an der mit 13 Bands, Trommelgruppen und DJs bestückten Strecke.

Diese besondere Stimmung bei dieser Laufveranstaltung lockt seit Jahren auch Läuferinnen und Läufer des TVG Hattorf an die Weser. In diesem Jahr waren Isabel Schäfer und Kai Weidenbecher beim Halbmarathon sowie Carola Schüßler, Michael Ederleh und Reinhard Meyer beim 10-km-Lauf erfolgreich dabei. In der Zeit von 1:48:54 Stunde belegte Isabel Platz 167 in der Gesamtwertung Frauen und Platz 23 in der Altersklasse W30. Kai erreicht in derselben Zeit Platz 977 bei den Männern und Platz 132 in der AK M40. Carola lief nach 1:00:17 Std. ins Ziel des 10-km-Laufes auf Platz 416 der Gesamtwertung Frauen und Platz 60 der W45, dieselbe Zeit brachte Michael auf Platz 780 bei den Män-

nern, gleichzeitig Platz 102 der AK M50. Von 1008 männlichen Finishern belegte Reinhard nach 52:29 Minuten den 360. Platz, womit ihm in seiner Altersklasse M 70 mit Platz 3 sogar ein Platz auf dem Treppchen gelang.

Reinhard Meyer



Der TVG erwarb 119 Abzeichen Sportabzeichenverleihung 2018

Fast die Hälfte der erfolgreichen Sportabzeichenabsolventen des TVG Hattorf waren im Saal des Vereinslokals Landgasthof Trüter versammelt, als die Stützpunktleiterin Yvonne Walthes mit ihrem Team Willi Barke und Christian Irmer die Urkunden und Abzeichen während der Feierstunde überreichte.

Anwesend war auch Günter Thiele, der Sportabzeichenbeauftragte des KSB Göttingen-Osterode, der in seinem Statement auf die jahrelange hervorragende Arbeit des TVG Hattorf im Bereich des Sportabzeichens hinwies. Wenngleich diesmal auch

nicht Platz 1 in der Anzahl der abgelegten Sportabzeichen erreicht werden konnte, liegt man mit 119 Absolventen wieder in der Spitzengruppe. Mit 48 Jugendlichen, 66 Erwachsenen und 5 Familien wurde bei den Sportabzeichen wieder ein hervorragendes Ergebnis erzielt.

Gerhard Barke, der 1. Vorsitzender des TVG, wies noch auf die Vielseitigkeit der Übungsmöglichkeiten im Verein und damit auf die gesundheitsfördernden Übungsmöglichkeiten in den Hattorfer Sporthallen, Sportplätzen und im Schwimmbad hin.



Das deutsche Sportabzeichen für Erwachsene erwarben: Ulrich Adner (4), Elke Barke (31), Gerhard Barke (41), Willi Barke (25), Hubertus

Bartkowski (3), Ute Berlin (29), Andrea Beuleke (6), Kirsten Böhlendorf (1), Henning Böttcher (4), Brigitte Böttcher (22), Werner Böttcher (39),

Sylvia Braasch (1), Henning Brakel (24), Sylvia Brakel (31), Kim Deparade (6), Wolfgang Exner (28), Karin Fahl (1), Andrea Fischer (3), Simone Fleischmann (6), Elke Gropengießner (9), Martin Gruntowski (1), Jennifer Hagemann (1), **Thomas Hahn (10)**, **Claudia Heidelberg-Lehmann (5)**, Torsten Heinrich (8), Susann Hofmann (6), **Christian Irmer (20)**, Frank Kaiser (21), Sieglinde Kerl (11), Britta Kirchhoff (14), **Gabi Kirchhoff (30)**, Klaus Kirchhoff (11), Carina Köhler (4), Simone Kwast (2), Florian Kwast (1), Andreas Lehmann (5), Rolf Lohrenge (38), Andreas Lüttge (7), **Heinz Matthies (30)**, **Reinhard Meyer (40)**, Diane Minde (14), Thomas Minde

(11), Birgit Mursal (16), **Olaf Oppermann (15)**, Michaela Pfortner (13), Petra Pilz (3), Karsten Plettner (11), Hans-Jürgen Renner (31), Bernd Riechel (21), Axel Riechel (18), Rosemarie Rother (4), Margret Rübke (37), Claudia Scherwing (13), Michael Schmidt (9), Helmut Schmidt (34), Ralf Schüssler (12), Barbara Sorge (1), Jörg Spillner (24), Irmtraud Stöver (2), Mario Timm (3), **Jürgen Ullmann (40)**, Rita Urbanek (2), **Jürgen Wagner (10)**, Yvonne Walthes (12), Renate Wemheuer (1) und Janka Zündel (27).

Angegeben ist hier zusätzlich die Anzahl der erfolgreichen Wiederholungen mit Jubiläen.



Das Jugend-Sportabzeichen 2018 errangen Finya Adamek (2), Gill Albrecht (2), Milla Berkefeld (1), Nelly

Berkefeld (1), Helena Bernsdorf (1), Jasmin Bernsdorf (1), Yosef Beschier (1), Laney Böttcher (2), Mirella De-

chant (1), Hannes Deparade (2), Aylin-Ceren Dindar (4), Tayra-Marie Dorn (5), Alexander Gropengießner (4), Lisanne Harenberg (3), Neele Emma Hellwig (3), Mia Sophie Hesse (2), Nadine Kaiser (4), Jonna Kesten (3), Hannah Klapproth (1), Merle Klapproth (7), Robin Kuke (1), Finn Kwast (2), Luis Kwast (3), Jona Lohrenge (4), Buschi Mariglen (1), Jaspas Matthies (1), Dania Minde (14), Joy Fabienne Niemitz (2), Charlotte Pejril (1), Bastian Pfeifer (2), Justus Plettner (8), Leonie Rakow (1), Shawn Renner (7), Arne Schmidt (2), Justus Elias Schmidt (6), Leonie Schumann (6), Ida Spillner (2), Nele Sprengel (4), So-

phia Steinberg (1), Jolina Marie Timm (4), Charlotte Unger (2), Svenja Walthes (9), Emely Weidenbecher (3), Elsa Werner (2), Elida Wildner (2), Leonie Wirsig (1), Tabea Wode (3) und Tarek Zündel (9).

Ein Familien-Sportabzeichen erhielten 2018 die fünf Familien A: Simone Kwast, Florian Kwast, Finn Kwast, Luis Kwast und Irmtraud Stöver; B: Diane Minde, Thomas Minde und Dania Minde; C: Michael Schmidt, Arne Schmidt, Justus Elias Schmidt und Helmut Schmidt; D: Jürgen Renner, Shawn Renner und Gill Albrecht sowie E: Werner Böttcher, Laney Böttcher, Janka Zündel und Tarek Zündel.

Schöner Abschluss beim See-Parklauf in Bad Ganderheim

Einen würdigen Rahmen zum Abschluss der Südniedersachsen-Cup Serie bildete der 44. See-Parklauf in Bad Gandersheim. Die Veranstalter des dortigen SV Grün-Weiß freuten sich trotz widriger Wetterbedingungen über ein Gesamtteilnehmerfeld von 284 LäuferInnen, von denen 163 an den Start der Kurzstrecke über vier Kilometer gingen, 76 waren es auf der dreimal so langen Distanz. Die Ergebnisse dieser Läufe flossen umgehend in die Abschlusswertung des Cups ein.

Doch vorher mussten die Laufsportler/innen den schönen, perfekt vorbereiteten Rundkurs um den See und durch den Kurpark bei

empfindlicher Kälte und Dauerregen einmal (4km) oder dreimal (12km) absolvieren. Aus Hattorf waren Läuferinnen und Läufer vom TVG und vom Küchenstudio am Start.

Die herausragende Leistung aus Hattorf erreichte André Kirchhoff in 15:38 Minuten und bei starker Konkurrenz den 14. Platz in der Gesamtwertung. Aber auch die übrigen Hattorfer waren überwiegend zufrieden mit ihren Ergebnissen, konnten doch u.a. Plätze in der Cupwertung stabilisiert oder sogar verbessert werden. Bei den stimmungsvollen Siegerehrungen im Forum der Grundschule wurden dann neben den Urkunden



noch etliche Sach- und Ehrenpreise empfangen. Auch Preise aus den verschiedenen Verlosungen fanden ihren Weg nach Hattorf, so dass sich die Abschlussveranstaltung für einige doppelt gelohnt hat.

Ergebnisse See-Parklauf

4 km: 3. Männer André Kirchhoff in 15:38 Minuten, 2. M70: Reinhard Meyer, 22:09 min; 8. M55 Axel Riechel, 22:20 min; 13. M50 Andreas Lehmann, 23:25 min; 8. W45 Simone Fleischmann, 22:20 min; 1. W70 Brigitte Kohn, 25:18 Min.; 5. W30 Sabrina Piepenschneider, 28:35 min; 13. W45 Claudia Heidelberg-Lehmann, 31:31min.

12 km: 5. M45 Thomas Minde, 55:25 min; 3. Frauen Aline Minde, 56:05 min; 2. wJu18 Dania Minde, 58:52 min.; 10. M50 Heinz Gatter-

mann, 59:21 min; 3. W40 Diane Minde, 59:33 min; 3. mJu20 André Beims, 1:00:01 Std; 2. M55 Axel Riechel, 1:00:45 Std.; 4. M55 Thomas Hahn, 1:07:25 Std.

Cup Wertung 2018

In die Wertung fallen mindestens 5, höchstens 10 Läufe. 25 Punkte gibt es für den Sieg, 23 für Platz 2, 21 für Platz 3. Ab Platz 4 mit 20 Punkten jeweils um einen Punkt fallend.

Ergebnisse Südniedersachsen-Cup
Brigitte Kohn Cupsiegerin W70, 250 Punkte; Viktor Landmann Cupsieger M, 250 Punkte; Dania Minde Cupsiegerin wJu18, 250 Punkte; André Beims Cupsieger mJu20, 171 Punkte; Diane Minde W40 Platz 2, 240 Punkte; Reinhard Meyer M70 Platz 3, 240 Punkte; Simone Fleischmann W45 Platz 4, 221 Punkte; Axel Riechel

M55 Platz 7, 202 Punkte; Claudia Heidelberg-Lehmann W45 Platz 5, 188 Punkte; Aline Minde Frauen: Platz 2, 171 Punkte; Torsten Heinrich M55 Platz 11, 155 Punkte; Heinz Gattermann M50 Platz 9, 124 Punkte; Sabri-

na Piepenschneider W30 Platz 4, 122 Punkte; Susann Hofmann W40 Platz 7, 121 Punkte; Thomas Hahn M55 Platz 10, 112 Punkte.

Reinhard Meyer

Weihnachtslauf und -feier der TVG Laufgruppe

Seit vielen Jahren feiert die Laufgruppe des TVG Hattorf Anfang Dezember ihren Jahresabschluss, den sogenannten Weihnachtslauf mit der traditionell sich anschließenden Feier.

Am Treffpunkt Sportplatz gesellten sich erstmals auch einige Mitglieder der im Sommer neu aus der Taufe

gehobenen Walkinggruppe dazu, so dass sich knapp 30 Sportler auf die Strecke machten. Bei bestem Laufwetter lief man locker, ohne Zeitmessung Richtung Flugplatz, die Walker absolvierten auf ihrem Kurs 7,5 Kilometer. Die Läufer waren weiter Richtung Rotenberg unterwegs und liefen auf



unterschiedlichen Strecken 8,5, 11 und 15 Kilometer .

Zur Feier, die auch als Spartenversammlung genutzt wird, fanden sich noch etliche Mitglieder zusätzlich ein, so dass die Laufgruppe mit 40 Teilnehmern fast vollständig war. Spartenleiter Heinz Gattermann nutzte die Gelegenheit, sich bei allen für ein harmonisches, erfolgreiches Jahr zu bedanken. Besondere Ehrungen für ihren Einsatz erfuhren Philipp Gattermann, Thomas Herold, Bernd Riechel

Germanen-Postille 48

und Reinhard Meyer. Mit einem Geschenk hat sich die Gruppe auch bei Heinz Gattermann für seinen nicht unerheblichen Aufwand bedankt.

In dem Zusammenhang wurden schon für den anstehenden Führungswechsel in 2020 die Weichen gestellt. Viele Anmeldungen für den Eichsfelder Silvesterlauf und den Rennsteigstaffellauf 2019 zeigten wieder einmal die Lauf- und Wettkampfbegeisterung der Hattorfer Läuferinnen und Läufer.

19. Silvesterlauf um den Seeburger See Läuferinnen und Läufer vom TVG Hattorf mit Spaß dabei

Über 1300 Voranmeldungen gingen bis zum Meldeschluss beim Veranstalter des 19. Silvesterlaufes um den Seeburger See, der LG Eichsfeld ein, und deuteten auf einen Teilnehmerrekord hin. Dass es am Ende „nur“ 1204 Frauen, Männer und Kinder waren, die im Ziel am Dorfgemeinschaftshaus Bernshausen die Ziellinie überquerten, tat der guten Stimmung dieses gut organisierten Traditionslaufes keinen Abbruch. Vor, während und nach den Läufen duftete es im Zielbereich wie auf Weihnachtsmärkten: Glühwein, kalte Getränke und Gegrilltes wurden angeboten. Vom TVG Hattorf waren 22 Läuferinnen und Läufer angemeldet, von denen krankheitsbedingt nur 18 an den Start gingen.

Ist der letzte Lauf des Jahres für etliche ambitionierte Läuferinnen und

Läufer noch einmal eine Möglichkeit auf Sieg und Zeit zu laufen, nutzt ihn die überwiegende Mehrheit als fröhlichen, sportlichen Jahresabschluss.

Kurz nach dem Start von 735 Teilnehmern der 5 Kilometer bildete sich erwartungsgemäß vor einem schmalen Steg ein Stau, so dass der Eindruck entstand, dass der Sieger Jasper Cirkel von der LG Göttingen nach 15.43 Minuten schon wieder Richtung Ziel lief, dicht gefolgt von Jonas Just, LG Osterode. Bei den Frauen siegte Paulina Wüstefeld von der LG Eichsfeld in 17:42 Minuten. Nicht ganz so eng auf der Strecke war es bei den 312 Läuferinnen und Läufer über die 10 Kilometer. Hier gewann Ole Hensseler, LG Braunschweig, in 33: 14 Minuten und bei den Frauen Jana Beyer, LG Eichsfeld, in 37:36 Minuten.

Germanen-Postille 48

Silvesterläufer/innen über 5 km



Unsere Teilnehmer :

10 km : Günter Bütepage, Hubertus Bartkowski, Diane Minde, Dania Minde, Thomas Minde und André Beims.

5 km: Axel Riechel, Ralf Gerbocke, Anja Brakel, Susann Hofmann,

Thomas Hahn, Maja Mißling (TSV Schwiegershausen), Sabine Daske, Andreas Lehmann, Carina Köhler, Simone Kwast, Reinhard Meyer und Claudia Heidelberg-Lehmann.

Reinhard Meyer

Silvesterläufer/innen über 10 km



Trainingszeiten im Sommer 2019

	DGH			Obersch. Halle	Obersch. Gymnastik
	1. Drittel	2. Drittel	3. Drittel		
Montag	14:30-15:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 4½ - 6 Jahre				
	15:45-16:45 Uhr Kleinkinder-Turnen 3 - 4½ Jahre				
	16:45-18:00 Uhr Eltern-und Kind-Sport			18:00-19:00 Cross-Tr (w)	18:00-18:55 WSFG
				19:00-20:00 Ganzkörper- Training)	19:00-19:55 WSFG intensiv
	20:00-22:00 Uhr Jedermann-Gruppe und Prellball			20:00-21:00 Zumba	20:00-21:00 WSFG Herren
Dienstag	DGH 1. Drittel	DGH 2. Drittel	DGH 3. Drittel	Obersch. Halle	Obersch. Gymnastik
					15:45-16:45 Tanz-Kinder
	HSG Handball 16:30-18:00 Uhr weibl. Jugend A 18:00-19:30 Uhr männl. Jugend C 19:30-21:00 Uhr Damen				18:00-19:00 Fitness
					19:00-20:30 Step-Aerobic
				20:15-22:00 Freizeit- Volleyball	
Mittwoch	DGH 1. Drittel	DGH 2. Drittel	DGH 3. Drittel	Obersch. Halle	Obersch. Gymnastik
	8:55 - 9:55 Uhr Senioren-sport		9:30 - 10:30 Uhr Gymnastik Damen		
					17:00-18:00 Judo Anfänger
					18:00-19:30 Judo Wettkä
				20:00-21:15 Cross-Tr m/w	19:30-20:30 Pilates

DGH 1. Drittel	DGH 2. Drittel	DGH 3. Drittel	DGH Fitnessr.	Obersch. Gymnastik
15:30-16:30 Uhr Erlebnissport für Kinder ab 7 Jahre				17:00-18:00 WSFG sanft
20:00-22:00 Uhr HSG Handball Herren III				18:00-19:00 Fitnessgymn. mit Birgit B.
			19:00-20:30 Tanzen Paare Kultursaal	19:45-21:15 Yoga
DGH 1. Drittel	DGH 2. Drittel	DGH 3. Drittel	Obersch. Halle	Obersch. Gymnastik
15:00 - 16:15 Uhr Leichtathletik ab 6 Jahren				
16:15 - 17:30 Uhr Grundlagen Geräteturnen				
17:30-19:15 Uhr Geräteturnen ab 6 Jahre		Volleyball 18:30-20:00 Uhr VTS Damen II		17:00 - 18:00 Uhr Judo ab 8 Jahren
ab 18:30 Uhr Mountainbike		Volleyball 20:00-22:00 Uhr VTS I		18:00 - 20:00 Uhr Judo ab 10 Jahren
20:30-22:00 Uhr Freizeit-Volleyball				

*) Ganzkörpertraining = Gezieltes Krafttraining für die Problemzonen des Körpers, intensiv und knackig. Die Ausdauer wird enorm verbessert. Für jedermann geeignet.

Außerdem sind im Angebot:

Lauffreife gibt es immer mo, mi und sa ab dem Parkplatz am Odersee (Anglerheim). Genauere Auskünfte gibt Heinz Gattermann unter Tel. 2610.

Handball Für einige Mannschaften findet das Training in Schwiegershausen, Herzberg, Bad Lauterberg oder Osterode statt.

Kraftraum im DGH kann genutzt werden. Näheres bei Gerd Barke.

Walking startet mittwochs und samstags vom Parkplatz Anglerheim am Odersee. Genaueres bitte von Yvonne Walthes und Bernd Riechel unter walking@tv-g-hattorf.de erfragen.

November 2018 - der TVG stellte sich vor

Nach einer Pause von zwei Jahren hat im November 2018 der Nachwuchs des TVG Hattorf in einer Vereinsshow gezeigt, was in den verschiedenen Gruppen so läuft.

Nach einer kurzen Begrüßung durch den ersten Vorsitzenden Gerd Barke ging es mit einer Vorführung am Sprungtisch durch die großen Mädels der Geräteturngruppe los.

Im Anschluss zeigte eine Gruppe der Leichtathleten ihr Können beim Hochsprung, wo dann Höhen von bis zu 1,45 m übersprungen wurden. Um

die Grundlagen in der Leichtathletik ging es dann bei den jüngeren Nachwuchsathleten.

Die Kinder des Erlebnissports machten danach ihrem Namen alle Ehre, es wurden Gletscherspalten durchquert und Mauern überwunden, was dann während der sich anschließenden Kaffeepause auch alle anderen Kinder ausprobieren konnten.

Nach der Pause ging es dann im sehr gut gefüllten und bis auf den letzten Platz besetzten DGH mit einer Darbietung der Mini-Handballer wei-



ter. Die Kleinsten aus der Eltern-Kind-Gruppe balancierten und rutschten in einer Gerätelandschaft, bevor dann die Kinderturngruppe am Minitramp auftrat.

Den Abschluss des Nachmittags bildete dann die Vorführung der Geräteturngruppe, welche Grundlagen und fortgeschrittene Übungsteile am Boden und am Balken zeigte. Alle

Kinder waren am Sonntag mit viel Spaß und Eifer dabei den Zuschauern ihr Können zu zeigen.

Vielen Dank an alle Kinder, Übungsleiter und Helfer. Ein großes Dankeschön auch an unsere Spender für die vielen tollen Kuchen! Ihr habt alle zum Gelingen dieses schönen Nachmittags beigetragen :-)

Elke Gropengießer

Geräteturnen im Aufwind

Mittlerweile gibt es freitags wieder zwei Gruppen für das Geräteturnen. Um 16.15 Uhr starten die Einsteiger beim Turnen, um 17.30 Uhr gehen dann die Fortgeschrittenen an den Start. In beiden Gruppen turnen je 15-25 Kinder, i. d. R. sind 3-5 Trainer und Helfer dabei, um die Grundlagen für das Turnen zu vermitteln, neue Teile einzustudieren und für Wettkampfvorbereitung.

Ein schönes Highlight zwischen-durch war das Einstudieren eines Tanzes für den TVG-Ball, für den die Mädels und Jungs eifrig geübt und dann eine coole Vorführung hingelegt haben.

Anfang März hieß es für 8 Mädels bei den Kreismeisterschaften an den Start zu gehen. In den Wochen vorher wurde wieder eifrig geübt und so manche zusätzliche Trainingseinheit eingeschoben, um beim Wettkampf

gut zu bestehen. Insgesamt konnten sich insbesondere die Mädels bei den kreisinternen Wettkämpfen über sehr gute Platzierungen freuen, da Maren Ebbecke, Lana Rewers, Amelie Küke und Hannah Klapproth alle auf dem Treppchen landeten. In dem Quali-Wettkampf konnte sich dann Joy-Fabienne Niemetz mit einem guten 3. Platz für die Bezirksmeisterschaften qualifizieren, die bereits eine Woche später stattfanden. Hier konnte sie in einem starken Teilnehmerfeld dann einen guten 12. Platz belegen, was auch vor dem Hintergrund der im allgemeinen eher wenigen Trainingseinheiten (regulär einmal die Woche, vor Wettkämpfen mindestens zweimal) wirklich toll ist.

Neueinsteiger sind immer gern gesehen - wir freuen uns auf euch!

Elke Gropengießer



Die Showtruppe vom Turnball.



Bei den Kreismeisterschaften landeten Maren, Lana, Amelie und Hannah auf dem Treppchen.

Sensationeller Saisonendspurt des Volleyball-Teams Südharz

Die Freizeitvolleyballer des TVG bilden auch in diesem Jahr unverändert die Basis unserer Volleyballsparte. Seit vielen Jahren mit viel Engagement im Hallen- und Beachvolleyball hat sich eine eingeschworene Gruppe aufgebaut, in der jung und alt in unterschiedlichen Leistungsstufen mit großer Freude gemeinsam ans Netz gehen.

Desweiteren ist es uns gelungen, unter der Leitung von Sarah und Boris eine Nachwuchsgruppe ins Leben zu rufen, die mittwochs erste Erfahrungen in dieser schönen Sportart sammelt. Wir würden uns wünschen, dass diese Gruppe Bestand hat und sich nach und nach weiter vergrößert, damit wir vielleicht in einigen Jahren auch wieder im Herrenvolleyball eine Mannschaft an den Start bringen können!

Die Kooperation mit dem 1. VC Pöhlde und dem MTV Herzberg im Damenbereich als Volleyball-Team Südharz läuft inzwischen das vierte Jahr, und auch wenn die ganz großen Erfolge im Jugendbereich etwas zurückgegangen sind, können wir im Erwachsenenpielbetrieb auf eine sehr erfolgreiche Saison zurückblicken:

1. Damen

Im zweiten Jahr konnte sich die Mannschaft in der Verbandsliga etablieren. Auch wenn am letzten Spieltag

noch das Abrutschen auf den Relegationsrang möglich gewesen wäre, setzte sich das Team von Maik Fritzsche gegen den direkten Konkurrenten souverän mit 3:0 durch und belegte in der Abschlusstabelle einen beachtlichen 4. Platz. Hier stehen in der kommenden Saison einige personelle Veränderungen an, und man wird sehen, ob der erneute Klassenerhalt möglich ist.

2. Damen

Das Team von Winni Richters lieferte sich von Saisonbeginn an mit dem TuSpo Weende IV ein Duell um die Tabellenspitze, lag dabei jedoch den überwiegenden Teil der Saison auf dem 2. Platz, der, wie bereits in der letzten Saison, zur Relegation in die Landesliga berechtigt. Am letzten Spieltag geschah das nicht mehr für möglich Gehaltene: bei zwei 3:0-Heimsiegen profitierten die VTS-Damen von der unerwarteten 2:3-Niederlage des Konkurrenten in Grone und konnten im letzten Moment noch die Tabellenspitze erobern. Ein toller Erfolg für das Team das eine Mischung aus erfahrenen und sehr jungen Spielerinnen vereint. Damit geht die „2.“ In der kommenden Saison in der Landesliga ans Netz.

3. Damen

Umgekehrte Vorzeichen prägten die Saison der von mir betreuten 3. Mannschaft. Nach dem Aufstieg in die

Die 2. und die 3. Damen vor ihrem direkten Duell in der M a h n t e halle



Bezirksliga musste die junge Mannschaft schnell erkennen, dass dort das Niveau ein anderes ist. Lediglich die Spiele gegen Weende V konnten gewonnen werden, und so rangierte das Team zur Mitte der Rückrunde auf dem vorletzten Platz und hätte in die Relegation gemusst. Daher entschied man sich dazu, das Team mit einigen erfahrenen Spielerinnen zu verstärken und konnte auf diese Weise die notwendigen Siege einfahren, um doch noch den direkten Klassenerhalt sicherzustellen. Am Ende lag die VTS-Sechs genau einen Punkt vor der DJK Northeim und wird somit auch in der kommenden Saison in der Bezirksliga spielen - ein beachtlicher Erfolg!

4. Damen

Die junge Mannschaft, die ihre 2. Saison in der Bezirksklasse spielte, konnte bereits 5 Siege verbuchen und belegte in der Abschlusstabelle einen

tollen 6. Platz! Das Team zeigte sich spielerisch deutlich verbessert und blickt nun gespannt auf die dritte Saison.

5. Damen

Vor der Saison entschied sich der Verein anstatt in der Jugendrunde mit nur wenigen Teams den ganz jungen Nachwuchs auch im Erwachsenenpielbetrieb auf das Feld zu schicken um Erfahrung zu sammeln. Dabei zeigte die sehr junge Mannschaft schon bemerkenswerte Ansätze und konnte durch drei Satzgewinne sich selbst und die Trainer überraschen und belohnen!

Jugend

Das VTS war in den Altersstufen U13, U14, U16, U18 und U20 für die Regionsmeisterschaften der Volleyballregion Südniedersachsen gemeldet und alle Teams konnten sich für die Bezirksmeisterschaften des Bezirks

Braunschweig qualifizieren!

Dort blieben die ganz großen Erfolge der letzten Jahre leider aus. Zwei 4. Plätze in der U14 und U20 (der dritte hätte die Qualifikation für die Nordwestdeutschen Meisterschaften bedeutet!), ein 5. Platz (U18) und ein 6. Platz (U16) waren die Ausbeute. Dazu muss man allerdings sagen, dass einige Teams wegen Erkrankungen nicht mit voller Leistungsstärke antreten konnten, bessere Ergebnisse wären durchaus möglich gewesen!

Die große Ausnahme stellt in dieser Saison die U13 dar! Sie wurde nicht nur Regionsmeister, sondern auch Bezirksmeister und wird damit am 31. März an den Nordwestdeutschen Meisterschaften in Emden teilgenommen haben - ein großartiger Erfolg für die Mädchen, die von Stefan

Battermann, Katja Böttcher und Maja Vogt betreut werden.

Beach

Für die bevorstehende Beachsaison wünschen wir uns, dass in diesem Jahr die Beach-Summernight-Open wieder stattfinden wird, ein Termin dafür wird möglichst bald herausgegeben!

Neben dem Platz

Ein Highlight waren sicherlich die gemeinsamen Ausflüge zu den Heimspielen der Helios Grizzlys Giesen (Hildesheim), die diese Saison in der 1. Volleyball-Bundesliga der Herren bestritten. Ganz besonders stach dabei der Besuch in der Max-Schmeling-Halle in Berlin heraus: vor mehreren Tausend Zuschauern war Gänsehautatmosphäre garantiert!

Christoph Bosse

Der TVG-Ball 2019 war ein voller Erfolg

Am 9. Februar 2019 fand nach vierjähriger Pause wieder ein TVG-Ball statt, bei welchem auch das 60-jährige Jubiläum der Judosparte gefeiert wurde. Unser 1. Vorsitzende Gerd Barke konnte in diesem Jahr gut 270 Gäste im DGH Hattorf begrüßen, womit die Teilnehmerzahl der Vorjahre nochmals getoppt werden konnte. Die Band „Popsofa“ sorgte für tolle Stimmung und eine volle Tanzfläche.

In den Pausen gab es dann verschiedene Vorführungen von Gruppen des TVG. Zunächst führte die

Turngruppe einen fetzigen Tanz auf, bevor in der nächsten Pause dann die Judogruppe ihr Können zeigte. Den Abschluss bildete eine Tanzvorführung der Frauensportgruppe von Birgit Beyer. Insgesamt war es ein sehr gelungener Abend, der nächste TVG-Ball soll dann wieder in 3 Jahren stattfinden.

Vielen Dank an dieser Stelle allen Helfern, die uns bei der Vorbereitung und Durchführung des Balls unterstützt haben.

Elke Gropengießner



„Laufend unterwegs“ 10 Jahre Laufkurse mit Thomas und Bernd

Unter diesem Motto erfolgt ein behutsamer Einstieg in das Laufen, ohne Muskelkater, Atemnot und Seitenstechen. Der Kurs beginnt am 16. April 2019 ab 18.30 Uhr, anschließend wird sich zweimal pro Woche getroffen.

Bei gemeinsamer Bewegung in der frischen Luft wird unter Anleitung der Trainer Yvonne Walthes, Thomas Herold und Bernd Riechel die Ausdauer trainiert, Kalorien verbrannt, Herz und Kreislauf gestärkt, Stress abgebaut und nette Menschen kennengelernt. Jeder Teilnehmer wird in zwölf Wochen einen Dauerlauf von rund 30 Minuten im Wohlfühltempo absolvieren können. Begleitend werden Informationen zu sinnvollen Dehn-, Kräftigungs- und Entspannungsübungen und Tipps zu Lauftechnik und Ausrüstung vermittelt. Zum Anfang sind vorhandene Sport- oder zweckmäßige Freizeitbekleidung und bequeme Schuhe völlig ausreichend.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um Voranmeldung gebeten bei:

Thomas Herold, Tel. 05584-999789,
timd.herold@t-online.de
oder

Bernd Riechel, Tel. 05584-2689,
bernd.riechel@tu-clausthal.de



Der Kurs „Laufend unterwegs“ ist mit den Qualitätssiegeln „Sport pro Gesundheit“ des DOSB und der Bundesärztekammer und dem Siegel „Deutscher Standard Prävention“ ausgezeichnet und wird von fast allen Krankenkassen teilweise oder ganz erstattet.



18. Hattorfer Oderseelauf am 29. Mai 2019 Zwei Wertungsläufe für den Südniedersachsen-Cup

Zum 18. Mal findet der Hattorfer Oderseelauf wieder am Tag vor Himmelfahrt statt, am Mittwoch, den 29. Mai. Der TVG Hattorf freut sich auf eine Fortsetzung der Erfolgsgeschichte dieses Events, dass sich in den letzten Jahren mit regelmäßig 450 bis 500 Laufsportlern zu einer der beliebtesten Laufveranstaltungen der Region entwickelt hat. Verschiedene Laufstrecken in herrlicher Natur, gute Betreuung und Verpflegung an Start Ziel, sowie eine Verlosung für die Voranmelder haben zum bisherigen Erfolg beigetragen.

Der Oderpark-Seelauf bietet angefangen vom Bambini-Lauf über den Schüler-Sparkassenlauf, einer Walking- bzw. Nordic-Walking-Strecke bis hin zu den Mittel- und Langstrecken mit SNC-Wertung (nur noch für Jugendklassen ab 2005!) für alle Laufinteressierten ein ausgewogenes sportliches Angebot.

Zeitplan:

17:00 Uhr	2 km	Sparkassenlauf mit Schulklassenwertung
17:45 Uhr	800 m	Bambini-Lauf
18:30 Uhr	5,2 km	„Küchenstudio-Hattorf-Lauf“ mit SNC-Wertung
18:35 Uhr	5,2 km	Walking / Nordic Walking
19:30 Uhr	11,7 km	„laufreisen.de-Lauf“ mit SNC-Wertung

Voranmeldungen bis 25. Mai 2019 bei Brigitte Böttcher, Stockenbleekstraße 16a, Tel. 05584-1587, E-Mail: gitti.boettcher@freenet.de oder online unter www.tvg-hattorf.de. Nachmeldungen sind gegen Gebühr bis eine Stunde vor dem Start möglich.

Reinhard Meyer



Nordic Walking - Gesundheit gestalten mit einem Programm zur allgemeinen Ausdauerförderung Runter vom Sofa – rein in die Walkingschuhe...!

Dem Kursprogramm von 12 Einheiten à 90 Minuten liegt ein ganzheitlicher Ansatz zugrunde, das heißt, die Inhalte sind nicht nur auf körperliche Vorgänge am Bewegungsapparat ausgerichtet, sondern auch auf psychische und psychosoziale Aspekte. Deshalb stehen hierbei neben der gezielten Erhaltung oder Verbesserung der individuellen gesundheitlichen Situation durch Abbau von Bewegungsmangel vor allem der Spaß und die Motivation an der Bewegung im Vordergrund.

Der Aufbau des Kursprogramms ist an Personen gerichtet, die sich bewegen möchten und die nach längerer Unterbrechung wieder ein körperliches Training aufnehmen möchten.

Der Kurs beginnt vom 20. August an immer dienstags und donnerstags um 18.30 Uhr am Parkplatz am Odersee.

Der Kurs „Runter vom Sofa“ ist mit den Qualitätssiegeln „Sport pro Gesundheit“ des DOSB und der Bundesärztekammer und dem Siegel „Deutscher Standard Prävention“ ausgezeichnet und wird von fast allen Krankenkassen teilweise oder ganz erstattet.

Die Übungsleiter Bernd Riechel und Yvonne Walthes sind beide ausgebildete „Nordic Walking Instructors“ und im Besitz der Übungsleiter B Lizenz Prävention.

Anmeldung über nordic_walking@tv-g-hattorf.de

Für nähere Infos:

Tel.: 0160-94766683 (Yvonne Walthes)

Tel.: 0160-8562329 (Bernd Riechel)



TERMINE

Mai

Mi 29. 17:00 Odersee 18. Oderseelauf 2019

September

Sa 21. 20:00 Bahnhofstr. 7 Redaktionsschluss Postille

November

Sa 23. 15-18 DGH Kreis-Frauentreffen OHA

Januar 2019

Mi 22. 19:00 Lokhalle GÖ Feuerwerk der Turnkunst

Fitness-Damen bald mit neuem Tanz

Einige Teilnehmer der Fitness Gruppe von Birgit Beyer haben nach dem offiziellen Training noch nicht genug und haben den Spaß am Tanzen entdeckt. Donnerstags in der Zeit von 19:00 – 19:30 Uhr wird im Gymnastikraum der OBS unter der Leitung von Kerstin Marienfeld (Tel. 347) nach flotter, rhythmischer Musik ein neuer Tanz einstudiert, aber auch nur einer pro Jahr, es soll ja nicht in Stress ausarten.

Zuwachs ist hier willkommen!

Hallo Tanzmäuse!!

Seit dem 5. März 2019 gibt es ein neues Angebot für Kids ab 5 Jahren im TVG. Zu den „Tanzmäusen“ treffen sich zwischen 8 und 15 Kids im Gymnastikraum der OBS Hattorf. Gemeinsam werden kleine Tänze einstudiert und auf spielerische Weise wichtige motorische Fähigkeiten trainiert. Tanzen stärkt das Selbstbewusstsein und fördert die körperliche sowie geistige Entwicklung und macht auch noch jede Menge Spaß. Unser Foto ist auf der Rückseite!

Wenn Du auch Lust hast gemeinsam mit uns zu tanzen, dann komm Dienstag von 15.45 Uhr bis 16.45 Uhr in dem Gymnastikraum der Oberschule in Hattorf.

Wir freuen uns auf Euch!

Christine Lehmann, Sarah Niemetz und Svenja Walthes

*Bitte teilt Änderungen bei Adresse,
Konto oder Namen umgehend mit.
Herzlichen Dank!*

